



FACHBEREICH KULTUR- UND SOZIALWISSENSCHAFTEN

MODULBESCHREIBUNGEN
FÜR DAS SCHWERPUNKTBEZUGSFACH
„POLITIK“

für den fachspezifischen **Teil Sachunterricht**
der studiengangsspezifischen Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang
Bildung, Erziehung und Unterricht

Änderung
beschlossen in der 43. Sitzung des Fachbereichsrats des Fachbereichs Sozialwissenschaften am
09.06.2021
befürwortet in der 163. Sitzung der Ständigen Zentralen Kommission für Studium und Lehre und Stu-
dienqualitätsmittel (ZSK) am 01.09.2021
genehmigt in der 338. Sitzung des Präsidiums am 16.09.2021
AMBl. der Universität Osnabrück Nr. 10/2021 vom 14.10.2021, S. 1398

Identifizier	<i>SOZ-SUNTP1</i>
Modultitel	Nationale Politische Systeme
Modulbeauftragte/ -beauftragter	Professur Politisches System der BRD im Kontext europäischer Mehrebenenpolitik/ Vergleichende Politikwissenschaft
Qualifikationsziele	<ul style="list-style-type: none"> • Verstehen der Grundbegriffe und Grundfragen der Analyse nationaler politischer Systeme • Grundlegende Kenntnisse des deutschen Regierungssystems und seiner Einbettung in das europäische Mehrebenensystem.
Inhalte	<p><i>1) Regierungssysteme der BRD</i> Diese Veranstaltung gibt einen Überblick über Struktur und Funktionsweise des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland. Dabei werden zentrale Elemente wie Parlamente, Regierungen, Verwaltungen und Gerichte nicht nur eingeführt, sondern ihre Funktionsweise in der Praxis auch kritisch hinterfragt und aktuelle empirische Studien dazu präsentiert. Gleiches gilt auch für Prozesse und Verfahren der politischen Willensbildung – und Entscheidungsfindung. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf Ausgestaltung und Konsequenzen der Einbindung des deutschen Föderalismus in das europäische Mehrebenensystem.</p> <p><i>2) Vergleich politischer Systeme</i> Im Zentrum des zweiten Modulteils steht die historische Genese und Ausgestaltung nationaler politischer Systeme. Der erste Block fokussiert auf dominante theoretische Erklärungen im Kontext von westlichen Demokratien, Transformationsstaaten und Entwicklungsländern. Der zweite Block dient der Anwendung vergleichender Methoden in der Analyse der Entstehung und Ausgestaltung ausgewählter institutioneller Merkmale, wie der Staatskapazität oder der Form politischer Partizipation.</p>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	(1) Regierungssystem der BRD (2 LP) (2) Vergleich politischer Systeme (2 LP)
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen	Vollständige Teilnahme
Art der studienbegleitenden Prüfung	Übernahme einer kleineren mündlichen oder schriftlichen Leistung (z.B. ein Kurzprotokoll oder eine kleine Textpräsentation)
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 01
Verwendung des Moduls	BEU Sachunterricht Schwerpunkt Politik (P)

Identifizier	SOZ-SUNTP2
Modultitel	Internationale Politik und Wirtschaft
Modulbeauftragte/ -beauftragter	Professur für Internationale Beziehungen & Friedens- und Konfliktforschung / Professur für Internationale Politische Ökonomie
Qualifikationsziele	<p>1) <i>Vermittlung von</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundkenntnissen über die historischen, ökonomischen, politischen und kulturellen Zusammenhänge der internationalen Politik von heute, • Kenntnissen über gängige Theorien, • Kenntnissen über Konfliktstrukturen und Weltordnungskonzepte; <p>2) <i>Vermittlung von</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundwissen zu Struktur und Funktionsweise von Wirtschaft und Gesellschaft im internationalen Vergleich • grundlegenden theoretischen Perspektiven zu Fragen internationaler politischer Ökonomie. • Vermittlung zentraler Ergebnisse der international vergleichenden Gesellschaftsanalyse
Inhalte	<p>1) <i>Einführung in die Internationalen Beziehungen</i> Die Vorlesung gibt einen Überblick über die wichtigsten Theorien, Konzepte und Begriffe der Teildisziplin der Internationalen Beziehungen, u.a. die Darstellung und Anwendung von (neo-)realistischen, liberalen, institutionalistischen und sozial-konstruktivistischen Ansätzen zur Erklärung von internationalen Prozessen und Entscheidungen. Darüber hinaus wird die historische Entwicklung des internationalen Systems sowie seiner Normen seit Beginn des 20. Jahrhunderts dargestellt. Schließlich soll die Rolle und Funktion von wesentlichen Akteuren und Strukturen der internationalen Politik diskutiert werden, darunter insbesondere Internationale Organisationen, Institutionen und Regime. Eingeführt wird ebenfalls in Problem- und Konfliktfelder der internationalen Politik (u.a. Frieden und Sicherheit, Global Governance) sowie in die Grundlagen der Außenpolitikforschung.</p> <p>2) <i>Einführung in die Internationale Politische Ökonomie</i> In diesem Kurs werden die Grundlagen der Struktur und Funktionsweise der globalen Ökonomie vermittelt. Dazu werden zum ersten die Herausbildung einer kapitalistischen Weltwirtschaft und der sie tragenden politischen Institutionen und Verteilungsmechanismen beleuchtet. Zweitens Zum zweiten werden die nationalstaatlichen Entwicklungspfade und die spezifische Einbettung der Wirtschaftsmodelle von Industrie- und Schwellenländern in die internationale politische Ökonomie betrachtet. Zum dritten werden die einschlägigen Theorien der IPÖ eingeführt und anhand zentraler Problemfelder der Weltwirtschaft wie z.B. Geld, Produktion, Arbeit, Handel und Umwelt diskutiert.</p>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	(1) Einführung in die internationalen Beziehungen (2 LP) (2) Einführung in die Internationale Politische Ökonomie (2 LP)
LP des Moduls	4 LP
SWS des Moduls	4 SWS
Dauer des Moduls	2 Semester
Angebotsturnus	
Studiennachweise / Prüfungsvorleistungen	Vollständige Teilnahme
Art der studienbegleitenden Prüfung	Übernahme einer kleineren mündlichen oder schriftlichen Leistung (z.B. ein Kurzprotokoll oder eine kleine Textpräsentation)
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	

Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 01
Verwendung des Moduls	BEU Sachunterricht Schwerpunkt Politik (P)

Identifizier	SOZ-SUNTP3
Modultitel	Vertiefungsbereich
Modulbeauftragte/ -beauftragter	Professur Politische Theorie / Professur für Europäische Integration
Qualifikationsziele	Anwendung und Vertiefung der grundlegenden Fähigkeiten und Qualifikationen im Bereich Politikwissenschaft
Inhalte	<p>Auszuwählen aus zwei Wahlpflichtveranstaltungen:</p> <p>1) <i>Demokratietheorie</i> In diesem Teil des Moduls sollen Konzepte, Geschichte und Theorien der Demokratie in den Mittelpunkt rücken. Dabei werden sowohl ältere Demokratie- und/oder Republikmodelle als auch einschlägige moderne Konzepte behandelt, diskutiert und auf ihre Bedeutsamkeit hin untersucht. Zentrales Lernziel ist, ein differenziertes Verständnis von der Historizität, der Funktionsweise und den Grenzen der Demokratie als Herrschafts- und Regierungsform zu entwickeln.</p> <p>2) <i>Strukturen und Funktionen des politischen Systems der EU</i> In diesem Kurs werden die Grundlagen der Struktur und Funktionsweise des EU-Systems vermittelt. Dazu werden zum ersten die Ausdifferenzierung des institutionellen Gefüges und der Entscheidungsverfahren der EU beleuchtet. Zweitens werden die wesentlichen Entscheidungsverfahren der EU und die auf ihnen basierende Praxis der Entscheidungs- und Konsensfindung anhand ausgewählter Politikfelder behandelt. Drittens wird auf übergreifende Debatten zur Legitimation, Problemlösungskapazität und Zukunftsfähigkeit der EU eingegangen</p>
Modulkomponenten mit Angabe der LP	1 Komponente Seminar (7LP)
LP des Moduls	7 LP
SWS des Moduls	2 SWS
Dauer des Moduls	1 Semester
Angebotsturnus	
Studiennachweise	keine
Prüfungsvorleistungen	
Art der studienbegleitenden Prüfung	Demokratietheorie: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit Strukturen und Funktionen des politischen Systems der EU: Klausur
Prüfungsanforderungen	
Berechnung der Modulnote	
Bestehensregelung für dieses Modul	
Wiederholbarkeit zur Notenverbesserung	
Modul beschließendes Gremium	FBR 01
Verwendung des Moduls	BEU Sachunterricht Schwerpunkt Politik (P)